Protokoll zur 59. Vorstandssitzung

LAG AktivRegion Eider-Treene-Sorge e.V.

Datum	11.07.2023
Uhrzeit	18:00 bis 20:50 Uhr
Ort	Bildungscampus Wanderup
Anwesende	siehe Anlage
Sitzungsleitung	Thomas Hansen
Protokoll	Sylvia Möller
Anlagen	Präsentationsfolien
	Anwesenheitsliste

Tagesordnung

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der 58. Vorstandssitzung vom 25.05.2023

TOP 3 Bericht des Vorsitzenden und des Regionalmanagements

TOP 4 Bericht des LLnL

TOP 5 Vorstellung der eingereichten Grundbudgetprojekte

TOP 6 Diskussion und Beschlussfassung zu den eingereichten Grundbudgetprojekten

TOP 7 Verschiedenes

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der erste Vorsitzende, Thomas Hansen, eröffnet um 18:15 Uhr die 59. Vorstandssitzung der LAG AktivRegion Eider-Treene-Sorge e.V. Im Anschluss begrüßt Herr Hansen die anwesenden Vorstandsmitglieder, die Gäste sowie die Projektträger.

Er gibt das Wort an den Bürgermeister der Gemeinde Wanderup, Herrn Hans-Wilhelm Thomsen, ab. Herr Thomsen stellt die Gemeinde Wanderup vor und weist auf das umgesetzte Förderprojekt „Neugestaltung eines klimaangepassten Schulhofes der Grundschule Wanderup“ hin, dass aus dem

Grundbudget der AktivRegion gefördert und 2022 abgeschlossen werden konnte. Es ist im Außenbereich des Bildungscampus zu besichtigen. Anschließend gibt er das Wort an Thomas Hansen zurück.

Der erste Vorsitzende stellt fest, dass an der Vorstandssitzung 13 stimmberechtigte Personen teilnehmen. Darunter sind 4 kommunale Vertreter:innen sowie 9 Wirtschafts- und Sozialpartner:innen. Ferner sind 11 beratende Mitglieder und Gäste anwesend.

Thomas Hansen stellt fest, dass es keine Änderungswünsche zur Tagesordnung gibt.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der 58. Vorstandssitzung vom 25.05.2022

Das Protokoll der 58. Vorstandssitzung vom 25.05.2023 wurde allen Vorstandsmitgliedern zugestellt. Auf Nachfrage des ersten Vorsitzenden werden keine weiteren Änderungen oder Ergänzungen vorgenommen. Es folgt die Abstimmung über die Genehmigung des Protokolls.

Abstimmungsergebnis: Das Protokoll wird mit 9 Stimmen angenommen. 4 Personen enthalten sich, da Sie an der letzten Sitzung nicht teilgenommen haben.

TOP 3 Bericht des Vorsitzenden und des Regionalmanagements

Bericht des Vorsitzenden

Thomas Hansen berichtet von der andauernden Prüfung des Vergabeverfahrens für das Regionalmanagement der AktivRegion Eider-Treene-Sorge. Bezüglich des gewählten Vergabeverfahrens befinden sich der Verein, das Amt Viöl als Kassenstelle und das LLnL in Abstimmung. Zwischenzeitlich wurde ein Anwalt eingeschaltet. Der Vorsitzende wird über den Sachstand berichten, sobald die Abstimmung abgeschlossen ist. Ggf. ist eine Neuausschreibung des Managements durchzuführen. In diesem Fall entstehen den beteiligten Ämtern für jeden Monat der Verzögerung Kosten in Höhe von 15.000,00 EUR [Korrektur: Es entstehen Kosten i. H. v. ca. 7.500,00 € pro Monat. Dies entspricht dem der Förderanteil von 56 %]. Ursache ist die fehlende anteilige Förderung, da die Förderperiode zum 01.04.2023 gestartet und die Eider-Treene-Sorge GmbH bereits im Projektmanagement tätig ist.

Weiterhin berichtet der Vorsitzende von der Beiratssitzung am 23.06.2023 in Groß Wittensee. Hier erfolgte die Konstituierung des AktivRegionen Beirats für die neue Förderperiode 2023-2027. Zudem wurden ein Sachstand zur abgelaufenen Förderperiode übermittelt. Die Geschäftsordnung des Beirats wurde überarbeitet und eine Änderung beschlossen. Unter anderem wurde eine Frist für die Erstellung von Protokollen beschlossen. Zudem wurden Sachstände zu den Strategiegenehmigungen, zur Richtlinie, dem Monitoring, der digitalen Antragsbearbeitung und der Ausschreibung des AktivRegionen Netzwerks übermittelt. Das Protokoll zur Sitzung wurde noch nicht versendet, das Regionalmanagement sendet dieses auf Nachfrage gerne zu.

Im Vergleich der AktivRegionen wurde deutlich, dass die AktivRegion Eider-Treene-Sorge eine der Regionen ist, in denen der Start der Förderperiode am besten funktioniert hat. Der Vorstand konnte inklusive der heutigen Beschlüsse bereits über fünf Projekte bescheiden. Umliegende AktivRegionen starten erst im Oktober mit den ersten Vorstandssitzungen. Die Aktivregion Eider-Treene-Sorge kann daher mit einer hohen Verbindlichkeit aufwarten.

Sachstand GAK-Mittel: Das Regionalmanagement hat aufgrund der bundesweiten Ankündigung der Kürzung der GAK-Mittel ein gemeinsames Positionspapier aller beteiligten Ämter verfasst, welches überregionale Beachtung fand. Gemäß des Entwurfs für den Bundeshaushalt 2024 es wesentliche Veränderungen des GAK-Rahmenplanes sowie deutliche Kürzungen des GAK-Sonderrahmenplanes geben. Für die Region hätte dies gravierende Auswirkungen, denn die zahlreichen in Vorplanung befindlichen Schlüsselprojekte der Ortskernentwicklung sind ohne Förderung nicht mehr umsetzbar. Die Eider-Treene-Sorge GmbH wird sich hier weiterhin aktiv einbringen, um die Position der Region zu vertreten.

Bericht des LAG Managements

Yannek Drees berichtet, dass Silke Andreas nicht mehr als Regionalmanagerin für die Eider-Treene-Sorge GmbH tätig ist. Aufgrund der angespannten Personalsituation wird es zu verlängerten Reaktionszeiten bei der Bearbeitung von Anträgen und Anfragen kommen.. Bis auf weiteres werden keine Neuanträge für die Sitzung im September mehr angenommen. Das Regionalmanagement bittet hierfür um Verständnis.

Levke Brauer berichtet über die aktuelle Budgetverteilung der AktivRegion. Mit Beschlussfassung zweier Projekte auf der letzten Vorstandssitzung haben sich das Budget des Kernthemas *Lebendige Orte gestalten* um 100.000,00 EUR und das Budget des Kernthemas *Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge – klimaneutral und resilient* um 23.109,25 EUR reduziert. Alle weiteren Kernthemen sind unberührt, die Verteilung kann der beiliegenden Präsentation entnommen werden. Weiterhin hat das Regionalmanagement vom Landesamt die offiziellen LEADER-Formulare zur Antragsstellung erhalten. Die erarbeiteten Behelfsformulare verlieren damit Ihre Gültigkeit. Bereits ausgearbeitete Projekte werden nun sukzessive übertragen und beim LLnL eingereicht. Die LEADER-Richtlinie wird mit Wirkung zum 01.08.2023 verfasst, vorher können keine Zuwendungsbescheide versandt werden.

Nach Aufforderung des Landesamtes erfolgt derzeit eine Überprüfung der nicht-öffentlichen Vorstandsmitglieder auf öffentliche Tätigkeiten. Hierzu hat das Regionalmanagement Vereinsstrukturen und öffentliche Beteiligungen der Wirtschafts-und Sozialpartner zu erfassen. Sylvia Möller übernimmt die Überprüfung und wird mit einigen Vorstandsmitgliedern in Kontakt treten.Das Regionalmanagement erreichen derzeit zahlreiche Meldungen zur Neubesetzung öffentlicher Ämter. Es weist drauf hin, dass die Aufnahme neuer kommunaler Mitglieder erst zur Mitgleiderversammlung am 01. November 2023 erfolgt, bis dahin bleibt der aktuelle Vorstand im Amt und hat auf der 60. Vorstandssitzung am 25.09.2023 auch noch Stimmrecht!

Bei der turnusmäßigen Überprüfung der Mitgliederliste wurden 6 Vereinsaustritte gemeldet, die der beiliegenden Präsentation zu entnehmen sind. Frau Brauer fordert den Vorstand zur Mitgliederwerbung auf, sämtliche Formulare hierzu können auch digital unter www.aktivregion-ets.de/aktivregion/verein abgerufen werden. Die ETS GmbH hat für Förderprogramme außerhalb der AktivRegion kurze Fördersteckbriefe verfasst mit Kurzinformationen zu Programmen wie der kommunalen Wärmeplanung, der GRW-Richtlinie oder dem programm Stadt und Land. Die Steckbriefe können unter https://www.aktivregion-ets.de/projekt-starten/weitere-foerderprogramme/ abgerufen werden.

TOP 4 Bericht des LLnL

Norbert Limberg berichtet über Personalwechsel innerhalb des zuständigen Ministeriums. Inez Kleber ist nicht mehr für die AktivRegionen zuständig, ihre Nachfolge übernehmen Frau Tamara Schütt und Frau Kirstin Volker-Lüdersen. Jürgen Blucha, langjähriger Leiter des Referats ländliche Entwicklung, verabschiedet sich in den Ruhestand. Seine Stelle wird künftig Frau Marina Rothermund übernehmen, welche zuletzt Abteilungsleiterin in der Fischereiverwaltung war.

TOP 5 Vorstellung der eingereichten Grundbudgetprojekte

Thomas Hansen bittet die Projektträger:innen, ihre Projekte in der aufgeführten Reihenfolge vorzustellen und weist darauf hin, dass sich die Reihenfolge hinsichtlich der Vorstellung der Projekte wie folgt geändert hat. Hiergegen gab es keine Einwände.

- **Roland Mrochen und Maike Müller:** Hof SinnVoll – Kunst und Seminarhaus (Erfde)
- **Mathias Jahnke und Sven Dilba:** Regionales Energieportal – Solardachkataster und Wärmelotse im Kreis SL-FL
- **Knud Friedrichsen:** Sicherung des Sportangebotes in der Gemeinde Meggerdorf

Projekttitel	Projektträger	Vorprüfung GFV	Beantragte Förderung	Gesamtinvest
Regionales Energieportal – Solardachkataster und Wärmelotse im Kreis Schleswig-Flensburg	Kreis Schleswig-Flensburg	12	74.400,00 € davon ETS 19.344,00 €	110.670,00 €
Sicherung des Sportangebotes in der Gemeinde Meggerdorf	Gemeinde Meggerdorf	14	83.939,76 €	142.697,58 €
Hof SinnVoll – Kunst- und Seminarhaus (Erfde)	Maike Müller	13	100.000,00 €	517.760,00 €
		Insgesamt	**203.283,76 €**	**771.127,58 €**

TOP 6 Diskussion und Beschlussfassung zu den eingereichten Grundbudgetprojekten

Die Projektträger und Bürgermeister Thomsen verlassen die Sitzung.

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit wird über die Anträge diskutiert und über die Bewertung abgestimmt. Es sind 13 stimmberechtigte Personen anwesend, darunter 4 kommunale VertreterInnen und 9 Wirtschafts- und SozialpartnerInnen.

Stimmberechtigte TeilnehmerInnen der 59. Vorstandssitzung am 11.07.2023

Öffentliche Institutionen	
1. Amt Arensharde	*Keine Beteiligung*

2. Amt Viöl	Thomas Hansen
3. Amt Oeversee	Horst Rudolph
4. Amt Hohner Harde	Ralf Thiessen
5. Amt KLG Eider	Jan Christian Büddig
6. Amt Eggebek	*Keine Beteiligung*
7. Amt Kropp-Stapelholm	*Keine Beteiligung*
Wirtschafts- und Sozialpartner	
1. Wirtschaft	Joachim Kriegshammer
2. Tourismus	Marianne Budach
3. Demografie/Soziales	Ute Babbe
4. Soziales	Ulrich Brüggemeier
5. Naturschutz	*Keine Beteiligung*
6. Kulturlandschaft	Frank Lorenz
7. Landwirtschaft / Wasserwirtschaft	Karen Clausen-Franzen
8. Landfrauen	Birgit Feddersen
9. Bildung	Günther Carstens
10. Jugend	Gunnar Jensen

Die Beschlussfassung gestaltet sich wie folgt:

Projekttitel	Hof SinnVoll – Kunst- und Seminarhaus (Erfde)
Träger	Maike Müller
Kernthema	Ländlicher Tourismus und regionale Produkte
Projektgesamtkosten	517.760,00 €
Förderung	100.000,00 €
Anmerkung	Der Vorstand zweifelt die Machbarkeit und die Zielerreichung des Projektes im Sinne der IES an, da das Einzugsgebiet der Besucher ausschließlich außerhalb Schleswig-Holsteins angegeben wird und für die Stärkung der regionalen Wertschöpfung keine ausreichenden Vereinbarungen vorliegen. Er schätzt zudem die Besucherzahlen von 500 Personen als zu hoch gegriffen ein.
Bepunktung	12
Abstimmungsergebnis	**Beschlossen**: 0 Ja I 13 Nein I 0 Enthaltung Zurückstellung des Projektes
Befangen	------

Das Projekt wird nach Diskussion des Vorstandes abgelehnt. Die Mindestpunktzahl zur Förderung im Kernthema *Ländlicher Tourismus und regionale Produkte* von 3 Punkten wird nicht erreicht. Das Projekt erzielt in Teil A 2 Punkte, da die touristische Modellhaftigkeit erkannt wird, die Stärkung der regionalen Wertschöpfung jedoch nicht ausreichend begründet ist.

Ursache ist die fehlende Vorlage regionaler Kooperationsvereinbarungen, die das Ziel *Stärkung Regionaler Wertschöpfungsketten* nachvollziehbar belegen würde. Zudem ergibt sich aus Projektantrag und Kooperationserklärungen ein nicht einheitliches Bild, da unterschiedliche Partner benannt sind und die konkreten Beiträge der Partner im Unklaren bleiben. Vor diesem Hintergrund sieht sich der Vorstand nicht in der Lage, die entsprechenden Punkte zu vergeben.

Im Projektbewertungsteil B erhält das Projekt 10 Punkte, somit ergeben sich 13 Punkte in der Gesamtbewertung

Die Projektträgerin erhält die Gelegenheit zur Neueinreichung des Antrags für die Sitzung am 25.09. Nachbesserungen sind wie folgt zu erbringen: Vorlage weiterer, regionaler Kooperationsvereinbarungen, aus denen nachvollziehbar hervorgeht, inwiefern die regionale Wertschöpfung gestärkt wird. Die Übereinstimmung mit dem Projektantrag ist zu gewährleisten, sodass ein nachvollziehbares Gesamtbild entsteht.

Projekttitel	Regionales Energieportal – Solardachkataster und Wärmelotse im Kreis Schleswig-Flensburg
Träger	Kreis Schleswig-Flensburg
Kernthema	Flusslandschaft – klimaneutral und resilient
Projektgesamtkosten	110.670,00 €
Förderung	74.400,00 € als LAG Kooperationsprojekt unter der LEAD Region Schlei-Ostsee, davon Anteil ETS nach Bevölkerungsschlüssel 19.344,00 €
Anmerkung	Der Vorstand teilt seine Befürchtung des Konterkarierens der kommunalen Wärmeplanung und die Befürchtung des Aufbaus einer Doppelstruktur mit.
Bepunktung	11
Abstimmungsergebnis	**Beschlossen**: 10 Ja I 0 Nein I 3 Enthaltung
Befangen	----

Im Bewertungsteil A im Kernthema Flusslandschaft - klimaneutral & resilient wird das Projekt mit 3 Punkten bewertet. Für das Ziel *Steigerung der Energieautarkie* wird keine unmittelbare Wirkung des Projektes erkannt, sondern eine mittelbare und langfristige Folge des Informationsangebots. Zur Unterstützung der regionalen Wärmewende wird ein wichtiger Beitrag für den Kreis geleistet, besonders durch den innovativen Charakter des „Wärmelotsen“.

Im Bewertungsteil B erhält das Projekt 8 Punkte, insgesamt erhält das Projekt eine Bewertung mit 11 Punkten. Im Bewertungsteil C für Kooperationsmaßnahmen erreicht das Projekt 4 Punkte und ist somit förderfähig.

Der Vorstand unterstützt das Vorhaben somit. Er weist dabei auf die Sorge hin, dass private Haushalte sich durch das Projekt vorschnell für eine Einzellösung entscheiden und somit der Etablierung kommunaler Wärmenetze entgegenwirken könnten. Eine frühzeitige Einbindung kommunaler Planungen ist deshalb unbedingt zu gewährleisten.

Im Fall des Regionalen Energieportals werden zwei Grundsatzentscheidungen für die gesamte Förderperiode getroffen:

1. Grundsatzentscheidung zur Modellhaftigkeit eines Projekts

Die Modellhaftigkeit wird immer nach dem Wirkungsbereich des Projekts entschieden und nicht nach der Wirkung auf die gesamte AktivRegion.

2. Grundsatzentscheidung zur Wertung der Barrierefreiheit digitaler Produkte / Homepages / Portale

Der Vorstand entscheidet, dass eine Barrierefreiheit von Internetseiten gegeben ist, wenn diese von unterschiedlichen Geräten kostenfrei, ohne weitere Anforderungen wie z.B. dem Download einer App, nutzbar ist.

Projekttitel	Sicherung des Sportangebotes in der Gemeinde Meggerdorf
Träger	Gemeinde Meggerdorf
Kernthema	Stärkung von Ehrenamt und Bildungsangeboten
Projektgesamtkosten	142.697,58 €
Förderung	83.939,76 €
Anmerkung	Der Vorstand diskutiert über die Definition von Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen. Er beschließt, für alle künftigen Projekte die Definition nach HOAI anzuwenden. Das Projekt ist demnach förderfähig, der Bepunktung des geschäftsführenden Vorstandes stimmt der Vorstand zu.
Bepunktung	14
Abstimmungsergebnis	**Einstimmig beschlossen**: 13 Ja I 0 Nein I 0 Enthaltung
Befangen	------

Dem Projektantrag aus Meggerdorf wird eine mittlere Bedeutung im Bewertungsbogen Teil A, Kernthema Stärkung von Ehrenamt und Bildungsangeboten, zuerkannt, da es zwei Ziele des Kernthemas erfüllt. Aufgrund der hohen Standortwirkung für die Kleingemeinde werden 4 Punkte vergeben.

Im Projektbewertungsteil B erhält das Projekt 10 Punkte, somit ergeben sich insgesamt 14 Punkte.

Weiterhin erfüllt das Projekt den Tatbestand der Basisdienstleistungen (Investitionen zur öffentlichen Verwendung in Freizeitinfrastruktur) und erhält damit eine Zusatzförderquote von 10%.

Grundsatzentscheidung zur Unterscheidung von Sanierung- und Modernisierungsmaßnahmen:

Künftig wird für Modernisierungen die Definition „Modernisierung“ nach HOAI angewendet:
„Eine Modernisierung ist eine bauliche Maßnahme zur nachhaltigen Erhöhung des Gebrauchswertes eines Objektes; werden im Zuge einer Baumaßnahme die Nutzungsmöglichkeiten auf Dauer

verbessert, liegt eine Modernisierung vor. Beispielsweise sind Verbesserung der Belüftung und Belichtung, des Schall- und Wärmeschutzes, der Energie- und Wasserversorgung, der sanitären Einrichtungen, der Beheizung sowie Maßnahmen zur Einsparung von Energie."
Reine Instandhaltungs- und Instandsetzungsvorhaben können nicht gefördert werden.

Projektranking der 59. Vorstandssitzung

Projekttitel	Projektträger	Punktzahl	Beantragte Förderung	Gesamtinvest
Sicherung des Sportangebotes in der Gemeinde Meggerdorf	Gemeinde Meggerdorf	14	83.939,76 €	142.697,58 €
Regionales Energieportal – Solardachkataster und Wärmelotse im Kreis Schleswig-Flensburg	Kreis Schleswig-Flensburg	11	74.400,00 € davon ETS 19.344,00 €	110.670,00 €
		Insgesamt	**103.283,76**	**253.367,58**

Der Bürgermeister Thomsen und Herr Dilba betreten die Sitzung wieder.

TOP 7 Verschiedenes

Levke Brauer berichtet über die nächsten Termine:

- Regionalkonferenz „Erste Hilfe im Förderdschungel" am 31.08.2023 ab 17.00 Uhr in Bargen
- Antragsfrist für Grundbudget-Anträge für die nächste Vorstandssitzung 01.09.2023
- Nächste Sitzung Geschäftsführender Vorstand: 12.09.2023, 9.00-11.00 Uhr
- 60. Vorstandssitzung: 25.09.2023, 18.00- 20.00 Uhr
- Mitgliederversammlung am 01.11.2023, 18.00 Uhr
- Levke Brauer bittet um Ortsvorschläge für die Sitzungen

Da es keine weiteren Fragen oder Anmerkungen aus der Runde der Anwesenden gibt, bedankt sich Thomas Hansen bei den Anwesenden für die rege Beteiligung sowie beim Bürgermeister Thomsen und Birgit Feddersen für die Bewirtung und zur Verfügungstellung der Räumlickeiten. Er schließt die Sitzung um 20:50 Uhr.

gezeichnet	**gezeichnet**
Thomas Hansen Vorstandsvorsitzender	**Sylvia Möller** Protokollführerin